[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/58101 vom 03.05.2024]

Objekt:	Taler aus der Grafschaft Montfort von Graf Anton III. von Montfort
Museum:	Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de
Sammlung:	Städtetaler
Inventarnummer:	SV-314

Beschreibung

Dieser Taler aus der Grafschaft Montfort wurde unter Graf Anton III. von Montfort geprägt, wie die Legende des Avers ANTONIVS COMES IN MONTFORT 1695 angibt. Das Münzbild ziert das Vollwappen der Montforts: Ein dreilätzige Kirchenfahne an drei Ringen. Der Wappenhelm ist ein Bügelhelm mit einer Bischofsmütze als Helmzier. Eigentlich war die Helmzier des Hauses Montfort seit Beginn des 14. Jahrhunderts ein so genannten Beutelstand – eine zweizipflige rote Kappe mit silbernen Kugeln auf den Spitzen. Die Ausführung dieses zierenden Wappenelementes änderte sich aber im Laufe der Jahre und wurde zu einer Bischofsmütze. Die Helmdecke ist „mantelartig“ und fällt zu beiden Seiten entlang des Wappenschildes herunter. Außerdem befindet sich eine Fahne rechts neben dem Wappenhelm, die über diesen links hinweg weht und wiederum die dreilätzige Kirchenfahne an drei Ringen zeigt.

Auf dem Revers wird der damalige römische Kaiser Leopold I. genannt: LEOPOLDVS D(EI) G(RATIA) ROM(ANORVM) IMP(ERATOR) S(EMPER) AVGV(STVS) – „Leopold, Römischer Kaiser von Gottes Gnaden, allzeit Mehrer des Reiches“. Entsprechend ist der doppelköpfige, bereifte und bekrönte Reichsadler mit aufgesetztem Reichsapfel auf dem Münzbild dargestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber / Prägung
Maße:	Durchmesser: 40,1 mm; Gewicht: 28,91 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1695
	wer	Anton III. von Montfort (1670-1733)
	wo	Grafschaft Montfort
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Leopold I. (Kaiser) (1640-1705)
	wo	

Schlagworte

- Bügelhelm
- Doppeladler
- Neuzeit
- Silbermünze
- Taler
- Wappen